jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2006/12/13 40R253/06m

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.12.2006

Norm

ZustG §5 Z1
ZPO §329
ZPO §333
ZPO §496 Abs2 Z2

Rechtssatz

Der Vorname des Zeugen ist im Beweisanbot zwingend bekanntzugeben, zumal die Zwangsfolgen für das Ausbleiben eines ordnungsgemäß geladenen Zeugen nur dann anwendbar sind. Die Nichtladung jenes Zeugen stellt keine Mangelhaftigkeit des Verfahrens dar.

Entscheidungstexte

- 40 R 253/06m
  Entscheidungstext LG für ZRS Wien 13.12.2006 40 R 253/06m

Schlagworte

Zeugenladung, vollständiger Name

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00003:2006:RWZ0000100

Dokumentnummer

JJR_20061213_LG00003_04000R00253_06M0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2024 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at